

Vaginale Atrophie

Vaginale Atrophie ist eine weit verbreitete Erkrankung, die von Betroffenen leider noch zu häufig als Tabuthema angesehen und schweigend ertragen wird. Studien zeigen, dass bis zu 60% der Frauen mit Beginn der Menopause über Symptome vaginaler Trockenheit oder Dyspareunie klagen.^{1,2} Da hypo-östrogene Zustände zu vaginaler Atrophie führen, können sich die typischen Symptome wie vaginale Trockenheit, Juckreiz, Brennen und Dyspareunie nicht nur postmenopausal, sondern auch nach Operationen, in der Stillzeit und bei Einnahme bestimmter Medikamente manifestiert.^{3,4}

Folgen des niedrigen Östrogenspiegels:

- Die Reifung der vaginalen Epithelzellen nimmt ab, so dass es zu einer Verdünnung des Vaginalepithels und zur Abnahme der Rugae vaginales kommt.^{5,6}
- Die reduzierte Produktion von Zervikalschleim führt zu einer verminderten Befeuchtung des Vaginalepithels.⁴
- Parallele Veränderungen in der Zusammensetzung des Vaginalsekrets verursachen einen Anstieg des vaginalen pH-Werts^{7,8}, was nachteilig für die physiologische Vaginalflora ist und Infektionen begünstigt.⁴

Eine unbehandelte vaginale Atrophie beeinträchtigt stark die Lebensqualität der Betroffenen, da der Verlauf meist progredient ist und sich die Symptome chronisch manifestieren können.^{9,10}

Behandlungsoption: Replens™

Als therapeutische Möglichkeit ist das hormonfreie, feuchtigkeitsspendende Vaginalgel Replens™ effektiv in der Behandlung vaginaler Atrophie, u.a. im Kontext akuter und chronischer Östrogenmangelzustände.

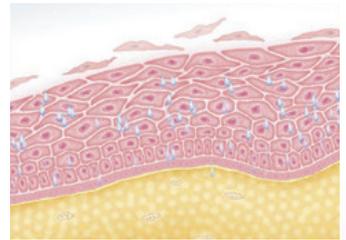
Umfassende klinische Studiendaten zeigen die Wirksamkeit von Replens™ - ein Überblick:

Replens™ lindert effektiv die Symptome vaginaler Trockenheit

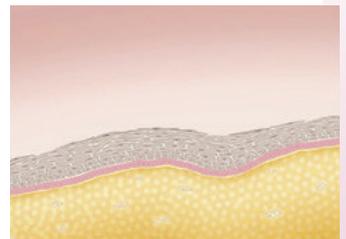
- Replens™ erhöht die Feuchtigkeit und Elastizität der Vaginalmukosa ebenso wie das vaginale Flüssigkeitsvolumen.^{5,11,12}
- Die Anwendung von Replens™ trägt zur Normalisierung des vaginalen pH-Wertes bei.^{5,12,13,14}
- Das Polycarbophil-Gel wirkt bis zu 3 Tage und wird mit der Erneuerung der vaginalen Epithelzellen nach 3-5 Tagen ausgeschieden.¹⁵
- Die vaginale Gesundheit verbessert sich unter Therapie mit Replens™ signifikant.¹⁶
- Replens™ ist eine gute Alternative zu (lokalen) Östrogentherapien.¹¹

Replens™ ist sicher und angenehm in der Anwendung

- Die regelrechte Anwendung von Replens™ ist sicher und ohne schwerwiegende Nebenwirkungen.^{5,11,12,16}
- Anwenderinnen bestätigen die angenehme, natürliche Lubrikation durch Replens™.¹⁷
- Replens™ ist als Therapieoption für hormonsensitive Patientengruppen wie Brustkrebspatientinnen gut geeignet.¹²



Gesunde Vaginalhaut mit funktionsfähigem mehrschichtigem Epithel



Trockene Vaginalhaut mit Geweberückbildung u. -schwund

Ausführliche Inhalte sowie detaillierte Studienblätter stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Das Quellenverzeichnis ist online über nebenstehenden QR-Code einsehbar.

Weiterführende Informationen zu unserem AUROSAN intim Portfolio finden Sie zudem unter www.aurosan-intim.de bzw. können Sie - auch zusammen mit **Produktmustern** für Ihre Empfehlung an Patientinnen - gerne bei uns anfordern.



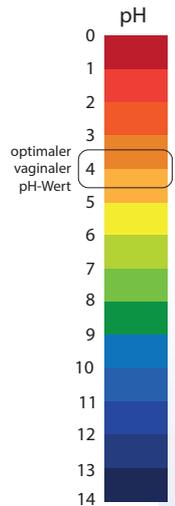
Quellenverzeichnis



Bakterielle Vaginose

Bakterielle Vaginose ist die am häufigsten auftretende mikrobiologische Störung im Vaginalmilieu von Frauen im geschlechtsreifen Alter. In Europa variiert die Prävalenz zwischen 5% bei Frauen, die zur gynäkologischen Vorsorgeuntersuchung erscheinen, und mehr als 30% bei Frauen, die in einer Klinik für sexuell übertragbare Erkrankungen behandelt werden. Während der Schwangerschaft liegt die Häufigkeit der bakteriellen Vaginose zwischen 7% und 22%.¹⁸

Während einer bakteriellen Vaginose kommt es zu einem Anstieg des pH-Werts auf über 4,5. Als Folge verändert sich die Vaginalflora: Lactobacilli werden in ihrer Anzahl reduziert, stattdessen siedeln sich anaerobe Bakterien wie Gardnerella vaginalis und Mycoplasma hominis an. Begleiterscheinungen wie unangenehmer Intimgeruch, Jucken und Brennen belasten die betroffenen Frauen. Besonders für Schwangere bergen bakterielle Vaginosen einige Risiken wie z.B. Frühgeburt, niedriges Geburtsgewicht oder intra-amniotische Infektionen.^{19,20,21}



Prophylaxe und Behandlung durch Replens™ pH

Die nicht-antibiotische Therapie mit dem hormonfreien, parabenfreien und bioadhäsiven Vaginalgel Replens™ pH stellt eine effektive Behandlung für bakterielle Vaginosen dar.²² Außerdem stärkt Replens™ pH das saure Milieu und damit die körpereigenen protektiven Mechanismen der Vagina. Die im Folgenden aufgelisteten Studiendaten belegen die schnelle Wirksamkeit sowie den langanhaltende Effekt von Replens™ pH.

Replens™ pH normalisiert den vaginalen pH-Wert und lindert die Symptome bakterieller Vaginose

- Replens™ pH hilft, ein saures vaginales Milieu wiederherzustellen und physiologische pH-Werte beizubehalten.^{22,23}
- Bakterielle Vaginosen werden durch Replens™ pH effektiv behandelt und Begleiterscheinung wie unangenehmer Geruch, Ausfluss, Jucken und Brennen gelindert.²²
- Die pH-Wert-senkende Wirkung von Replens™ pH hält bereits nach einmaliger Anwendung für 3 Tage an.²⁴
- Die regelmäßige Anwendung von Replens™ pH führt zu einer signifikanten pH-Wert-Senkung und Unterstützung des physiologischen vaginalen Ökosystems.^{22,24,25}
- Die pH-Wert-Normalisierung bleibt auch über den Behandlungszeitraum hinaus bestehen.²²

Replens™ pH ist sicher in der Anwendung und exzellent verträglich

- Replens™ pH ist gut verträglich²² und nicht toxisch.²³
- Die Anwendung bei Schwangeren ist sicher.²⁴
- Replens™ pH ist kompatibel mit Kondomen aus Latex oder Polyisopren (jedoch nicht Polyurethan).²⁶

Ausführliche Inhalte sowie detaillierte Studienblätter stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Das Quellenverzeichnis ist online über nebenstehenden QR-Code einsehbar.

Weiterführende Informationen zu unserem AUROSAN intim Portfolio finden Sie zudem unter www.aurosan-intim.de bzw. können Sie - auch zusammen mit **Produktmustern** für Ihre Empfehlung an Patientinnen – gerne bei uns anfordern.



Quellenverzeichnis

